

Zement - Passagen



Artwork: Sabrina Zeltner
und Philipp Dittmar

(46:13; Vinyl, Digital; Crazysane Records, 14.02.2025)
Es ist eine wahre Freude, die Entwicklung des fränkischen (Neo-)Kraut-Duos Zement zu verfolgen. Das dritte Album „Rohstoff“ war bereits ein offensichtlicher Indikator für eine künstlerische Gratwanderung bei *Christian Büdel* und *Philipp Hager*. Die experimentellen Unternehmungen wurden mit Erfolg belohnt, und so wagen sich Zement im Jahr 2025 in noch atemberaubendere musikalische Sphären.

Mit ihrem vierten Studioalbum setzen sie nicht nur ihre konstante Reise in immer wildere Regionen der Musik fort, sondern legen noch einmal eine ganze Schippe drauf. Das Konzeptalbum „Passagen“ erscheint, wie schon das vorige Album „Rohstoff“, bei *Chris Breuers* Label Crazysane Records.



„Teapot of
the Week“
auf
Betreutes
Proggen in
der
KW7/2025

Mit mehr Text und mehr Tiefgang als je zuvor tauchen Zement in eine Welt jenseits des Bewusstseins ein. Zusammen mit den Hörenden unternimmt das Duo eine vielfältige Reise von New York nach Nürnberg, von überfüllten Jazzkellern in die Stratosphäre, von den 1960ern in eine ferne Zukunft, und von Krautrock über Disco, Funk und Jazz bis zu Noise und Fuzz Rock. Acht Gedankengänge, acht „Passagen“, jeweils zwischen drei und neuneinhalb Minuten lang umfasst das bisher experimentellste Album von Zement. Hier wird das Tanzbein ebenso angesprochen wie die Fantasie, denn der bzw. das hier dargebotene Disco Kraut lädt zum Träumen und Bewegen ein. Zement finden den goldenen Schnitt zwischen Musik für urbane Nachtclubs und Klangwelten für Fans von anspruchsvoller Instrumentalmusik.

Bewertung: 13/15 Punkten

Passagen von ZEMENT

Diskografie (Studioalben):

Zement:Werk (2016)

Klinker (2018)

Rohstoff (2021)

Passagen (2025)

Surftipps zu Zement:

Homepage

Facebook

Instagram

Bandcamp

Rezensionen:

Schleifen (2021)

Rohstoff (2021)

Alle Abbildungen wurden uns freundlicherweise von Crazysane Records & Sozius PR zur Verfügung gestellt.